

Sammlung und Retransfusion von Drainageblut

# HAEM-o-TRANS

System zur autologen Direkt-Retransfusion



## Retransfusion von postoperativ gesammeltem Drainageblut:

- 10 µm Mikrofilter zur effektiven Entfernung von Fett und Mikroaggregaten
- Vermeidung von Transfusionsreaktionen und Wundheilungskomplikationen durch homologes Blut
- Vermeidung der Alloimmunisierung

**HAEM-o-TRANS vereinigt die Bedürfnisse von Patienten und Pflegepersonal**

Mit dem postoperativen Autotransfusionssystem HAEM-o-TRANS kann bei der autologen Direkt-Retransfusion Wund- oder Drainageblut gesammelt und dem Patienten ungewaschen zurückgegeben werden. Hierdurch können der Bedarf von Fremdblut und die Risiken der homologen Transfusion wie Infektionsübertragung, Alloimmunisierung oder Wundheilungskomplikationen teilweise deutlich reduziert werden. Haupteinsatzgebiete der autologen Direkt-Retransfusion sind insbesondere arthroplastische Operationen wie Hüft- oder Knie-TEPs. Untersuchungen haben ergeben, dass bei Mengen von ungewaschenem Drainageblut zwischen 200 und 1500 ml keine unerwünschten Wirkungen auftreten.

Das Risiko nachteiliger Folgen durch die Retransfusion von Zelldetritus, Mikroaggregaten und Fetten - wie z. B. das Auftreten von ARDS - kann durch den Einsatz eines 10 µm Blutfilters wirkungsvoll minimiert werden und ist deshalb unabdingbare Notwendigkeit.



## HAEM-o-TRANS Produktinformation

### Vorteile für Patient und Pflegepersonal

- Einfache Handhabung
- Schnelle Verfügbarkeit des Retransfusionsblutes
- Initialsog 70 mmHg, in Schwerekräft übergehend
- Das System ist reevakuierbar. Durch ein Einwegventil im Saugbalg wird gewährleistet, dass keine Mikroorganismen retrograd ascendieren können.
- Ein Systemwechsel entfällt. Es wird lediglich der Blutsammelbeutel bzw. der Drainagebeutel gewechselt. Dieser ist ebenfalls mit einem Einwegventil versehen, so dass auch für das Pflegepersonal beim Wechseln eines Beutels eine Kontaminationsgefahr ausgeschlossen ist.
- Das System ist wirtschaftlich und umweltfreundlich

### Vorteile der Niedervakuumdrainage

- Ventilartiger Verschluss durch angesaugtes Gewebe wird vermieden
- Schutz vor Hämolyse
- Zellreste, Blut und Sekret werden während der gesamten Drainagezeit abgeleitet
- Geringere Restvolumina

### Kontraindikationen

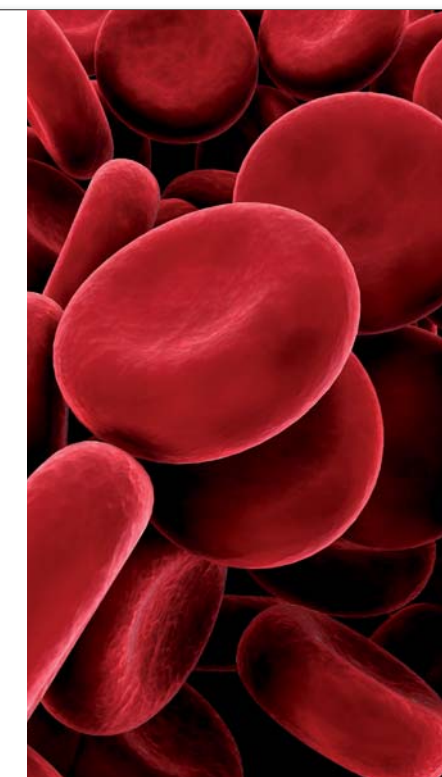
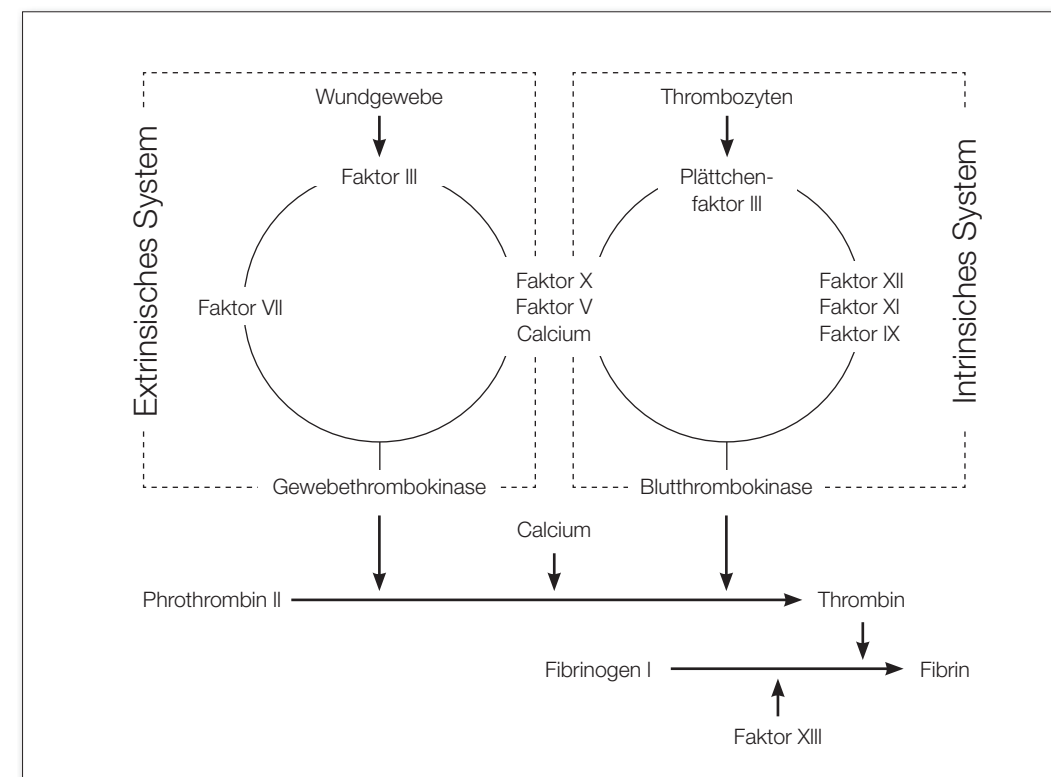
- Infektionen oder maligne Tumore im Wundbereich
- Medikamente im Wundbereich, die nicht zur i. v. Gabe geeignet sind
- Herzinsuffizienz > II NYHA
- Niereninsuffizienz > II
- Sichelzellenkrankheit
- Leberzirrhose
- Koagulopathien

## Extrinsisches System

- Blut in Kontakt mit Gewebe
- Aktiviert in Sekunden

## Intrinsisches System

- Blut in Kontakt mit Fremdmaterial
- Aktiviert in Minuten



## Warum Drainageblut nicht gerinnt

Eine Gewebeerletzung im Wundbereich setzt den Faktor III frei. Durch Kontakt des Drainageblutes mit dem Wundgewebe wird in Sekunden die Gwebethrombokinase aktiviert. Die Gerinnungskaskade läuft ab. In der Wunde kommt es bereits zur Fibrinbildung. Das Blut im Sammelbeutel enthält deshalb nur noch wenig Fibrinogen und ist damit defibriniert. Das entstandene Fibrinogen wird abgebaut und das im Sammelbeutel noch vorhandene Fibrinogen reicht nicht aus, um das Blut gerinnen zu lassen.

## Warum Drainageblut gerinnt, wenn in kurzer Zeit viel Drainageblut verloren geht

Wird sehr viel Blut in kurzer Zeit verloren, hat es kaum Kontakt mit dem Faktor III. Das extrinsische System wird nicht aktiviert, so dass das Blut im Sammelbeutel nicht defibriniert ist. Im Beutel werden die Thrombozyten durch den Fremdkontakt aktiviert. Das ist die Voraussetzung für die Bildung von Blutthrombokinase (intrinsisches System). Es kommt zur Gerinnung des Drainageblutes im Sammelbeutel.

## Produktbeschreibung

- Erhaltung funktionstüchtiger Erythrozyten durch Niedervakuum
- Verhinderung von retrograden Infektionen durch Einwegventile
- Effektive Drainage durch Niedervakuum
- Geschlossenes System
- Einfache Handhabung
- Normale Transfusionstechnik

Wählen Sie Ihre individuelle Systemkonfiguration

## Bestellinformation

Bestell-Nummer	Bezeichnung	Verpackung/VE
79.8400.100	<b>HAEM-o-TRANS-Einheit</b> HAEM-o-TRANS-Set mit 4-fach Verbinder, HAEM-o-TRANS Transfusionsgerät, HAEM-o-TRANS Drainagebeutel 700 ml	20 Stück
79.8400.203	<b>HAEM-o-TRANS-Set mit Y-Verbinder</b> Y-Drain-Anschluss, Saugbalg mit Rücklaufsperr, HAEM-o-TRANS Blutsammelbeutel 700 ml	20 Stück
79.8400.220	<b>HAEM-o-TRANS Blutsammelbeutel 700 ml</b> 175 µm Vorfilter, Rücklaufsperr, doppelt steril verpackt	20 Stück
79.8400.230	<b>HAEM-o-TRANS Transfusionsgerät 10 µm</b> Mit integriertem Kaskadenfilter 175 µm, 40 µm und 10 µm, einfach steril verpackt	20 Stück
79.8400.270	<b>HAEM-o-TRANS Drainagebeutel 700 ml</b> Mit Rücklaufsperr, einfach steril verpackt	20 Stück

Rufen Sie doch einfach an, wir beraten Sie gerne.

Vertrieb durch:

TRANSMED  
Medizintechnik GmbH & Co. KG  
Zinsdorfer Weg 16  
33181 Bad Wünnenberg  
Telefon +49 (0) 29 53 98 49-0  
Telefax +49 (0) 29 53 72 41  
info@transmed-medizintechnik.de  
www.sarstedt.com